Zürcher Turnverband

TV Töss

Sport und Plausch für alle

Einladung

Zur Generalversammlung vom 18. März 2011
im 140. Vereinsjahr

im Reformierten Kirchgemeindehaus Töss
Stationsstr. 3a, 8406 Winterthur

Jahresberichte

Jahresrechnung 2010

Jahresprogramm 2011

Türöffnung 18.30 h
Essensausgabe 19.00 - 19.30 h
GV-Beginn 20.00 h

Hauptsponsor

Zürcher Kantonalbank

Sport und Plausch für alle

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einladung zur Generalversammlung / GV Nachtessen	3
Jahresbericht des Präsidenten	4 – 9
Jahresbericht der technischen Leitung	
Aktivriege	10 - 12
Jugendriege	12 - 13
Geräteturnen	13 - 14
KiTu / VaKi Töss	14 - 15
ElKi / KiTu Dättnau	15
Gymfit	16 - 17
Frauenriege	17 - 18
Männerriege	18 - 20
Volleyball	20 - 21
Faustballriege	21 - 22
Faustball Mini	23 - 24
Jahresprogramm 2011	25
Finanzen	
Bilanz 31.12.2010	26
Erfolgsrechnung 2010	27
Budget 2011	28
Geburtstage	29
Beitrittskarte	30
Schlusslied – Hans Spielmann stimme	31

Sport und Plausch für alle

Aktivriege
- Jugendriege Mädchen und Knaben
Faustballriege
Frauenriege
GymFit
Männerriege
Volleyballriege

8406 Winterthur

www.tvtoess.ch

Einladung zur Generalversammlung vom 18. März 2011

Ort: **Ref. Kirchgemeindehaus Töss**
Stationsstr. 3a, 8406 Winterthur
(hinter „Café Frosch")
bitte Parkplätze bei der Kirche und beim Schulhaus benützen

Datum: **Freitag, 18. März 2011**
Zeit: 18.30 Uhr Türöffnung,
20.00 Uhr Versammlungsbeginn

Von den Aktivmitgliedern aller Riegen wird die Teilnahme an der Generalversammlung erwartet.

Wir freuen uns auf einen zahlreichen Versammlungsbesuch.

Turnverein Töss

Peter Strassmann, Präsident

Traktanden

1. Begrüssung
2. Appell / Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll
4. Mutationen
5. Jahresberichte
6. Gesamtjahresprogramm
7. Finanzen
   - Abnahme der Jahresrechnung und Bericht der Revisoren
   - Budget
8. Wahlen
9. Anträge
10. Auszeichnungen und Ehrungen
11. Verschiedenes

----- ✂ -----

A N M E L D U N G **zum GV-Nachtessen vom 18. März 2011 (ab 19.00 bis 19.30 Uhr)**

Name: ..... Vorname: .....

Datum: ..... Unterschrift: .....

Die mit der Organisation der Generalversammlung vom 18. März 2011 beauftragte Faustballriege wird bei dieser Gelegenheit ein Nachtessen organisieren.

Menü:	**Tessiner Braten mit Kartoffel-, Rüebli- und Gurkensalat zu**	**Fr. 16.--**
Dessert:	**1 Kaffee creme + Vanilleglace mit Beeren u. Rahm zu**	**Fr. 4.--**

Wir bitten alle interessierten Mitglieder, sich für das Nachtessen mit dem obenstehenden Talon anzumelden. Aktivmitglieder können sich auch in der Turnhalle in die aufgelegten Listen eintragen. **Anmeldung bis Freitag, 11. März 2011** an Jörg Moor jmoor@technorama.ch oder Karin Haase, Strehlgasse 7, 8352 Elsau, 052 363 13 00, karin.haase@hispeed.ch

Jahresbericht des Präsidenten vom 27.3.2010 bis 18.3.2011 (140. Vereinsjahr)

A) Allgemeines

Im 140. Vereinsjahr stand kurz nach der Generalversammlung das Thema Seniorenangebot auf der Traktandenliste. Wie an der letzten GV erwähnt, haben Walter Hubmann und sein Team sehr erfolgreich Werbung für das neue Angebot Senioren 60+ gemacht und viele ehemalige Männerriegler, die nicht mehr turnten, und einige Kollegen von ihnen sind plötzlich wieder regelmässig am Dienstag Abend in die Halle gekommen. Das Leiterteam gestaltet zuerst die Lektion der Senioren 60+ und danach etwas strenger für die Männerriege. Aufgrund der zahlenmässig Anwesenden in der Halle kann festgestellt werden, dass das neue Angebot erfolgreich ist und offenbar ein Bedürfnis war. Herzliche Gratulation dem Team um Walter Hubmann. Weitere Informationen dazu sind im Leiterbericht erwähnt.

Das Seniorenturnen der Faustballriege war bereits im Vorjahr, aufgrund der stark rückläufigen Besucher, ein Sorgenkind. Am 7. Mai 2010 habe ich zusammen mit dem Riegenleiter Jörg Moor zu einer Sitzung eingeladen, an welcher wir mit den noch aktiven Seniorenturnern die Möglichkeiten des künftigen Trainings am Freitag ausloteten. Der Trainingsbetrieb konnte wegen des verletzungsbedingten Ausfalls des Leiter Martin Wolfer nicht regelmässig durchgeführt werden und die Zahl der turnenden Senioren ging praktisch bis auf vier Turner zurück. An diesem Abend sind wir alle zum Schluss gekommen, dass das Seniorenturnen der Faustballriege am Freitag Abend keine Zukunft mehr hat, und wir beschlossen die sofortige Aufhebung des Angebots. Die Faustballriege finanzierte der Gruppe noch eine Abschlussturnfahrt, welche von Hans Bösiger organisiert und mit einem lebendigen, ausführlichen Bericht beschrieben wurde. Auch wenn die Aufhebung dieses Angebots für viele ein sehr schmerzlicher Entscheid war, so musste er irgend wann gefällt werden. Als Turnverein mit so vielen ehrenamtlichen Leitern und Helfern, können wir kein Angebot aufrecht erhalten, für welches das Bedürfnis nicht mehr vorhanden ist, bzw. kein Neuzuwachs mehr begeistert werden kann.

Ebenfalls im Mai habe ich die Vorstandsmitglieder zu einer Strategiesitzung im Hörnli eingeladen, um herauszufinden, welches die wichtigsten Themen für uns in den nächsten Jahren sind. Mit Flippchart, Bleistift und Papier bewaffnet haben wir uns im Saal der Pizzeria Mirada eingefunden und uns für die Brainstormings und Themen zuerst mit einer Pizza und etwas Wein auf Touren gebracht. Wir diskutierten engagiert, offen und nahmen kein Blatt vor den Mund, wo Handlungsbedarf ist bzw. wo alles auf Kurs ist. Die vielen Aussagen versuchten wir auf drei Kernaussagen zu konzentrieren, auf welche wir uns künftig fokussieren sollten.

- In der **Jugendriege** haben wir zu **wenig Knaben**. Es gilt neue Ideen und Aktivitäten zu entwickeln, mit welchen wir die Zahl erhöhen können.

- In den meisten Riegen haben wir **Nachfolgeprobleme in der Leitung**. Die Leiter haben das Amt seit Jahren und machen den Job weiter, mangels Alternativen.

- Der **Wechsel der Riegenmitglieder von Riege zur Riege funktioniert nicht**. Es scheint als gebe es einen Lebenszyklus für Riegen. Man wird in eine Riege „geboren", erlebt die Riege mit den Kameraden und „stirbt" am Schluss mit ihr.

Nun die Probleme mit den Knaben sind vielschichtig und die Antworten sind nicht einfach. Klar ist, dass wir trotz unserem hohen Engagement weitere Aktivitäten entwickeln müssen, um die Kinder zu begeistern und in den Verein zu bringen. Mit welchen Aktivitäten und mit welchen Ressourcen ist offen und gute Ideen sind gefragt.

Neue und mehr Leiter zu finden ist nicht einfach, denn in Beruf und Familie warten auch viele Erwartungen und Herausforderungen. Sollen wir die Leiter anstellen, und sind wir bereit, für die Leistung zu bezahlen?

Der Riegenübertritt ist schon lange ein Problem und hat unserer Einschätzung nach nicht die höchste Priorität. So lange es mit dem Lebenszyklus auch immer wieder neue Riegen und Quereinsteiger gibt, gewichten wir die anderen zwei Problembereiche höher.

Mit dem geplanten **Einzeljugitag in Töss vom 10. Juli 2011** führen wir wieder mal einen grösseren Jugendanlass auf dem Rosenau durch, mit welchem wir unseren Verein in Töss präsentieren können und mit welchem wir hoffentlich auch Werbung für den Jugibetrieb machen können. Das 10-köpfige Organisationskomitee hat bereits an zwei Sitzungen viele Arbeiten erledigt und viele Weichen gestellt. Es bleibt immer noch viel zu tun, doch die positiven Gespräche mit dem Sportamt und der Stadt Winterthur stimmen uns zuversichtlich, dass wir auf den Anlass hin auch Teile des Aussenplatzes sanieren können, welcher in sehr schlechtem Zustand ist. Der neue Stadtrat Frischti und Dave Mischler vom Sportamt haben diesbezüglich unsere Anliegen ernst genommen und Massnahmen für das Frühjahr eingeplant.

Auch die Abendunterhaltungskommission war sehr aktiv im aktuellen Jahr und hat mit dem Motto „Musig us dä Schwiiz" ein vielversprechendes Thema für die nächste Abendunterhaltung im Januar 2012 gesetzt.

Für die detaillierten Informationen aus den Riegen möchte ich wie immer auf die ausführlichen Bericht der Riegenleiter verweisen. Die Haupt- und Hilfsleiter setzten sich in allen Riegen mit vielen Aktivitäten für das Turnen ein und ich möchte meinen Kollegen danken für die problemlose und professionelle Führung der Riegen.

B) Personelles

Vorstand

Im Vorstand haben wir leider einen Rücktritt zu verzeichnen. Karin Haase, welche das Amt des Vize-Präsidenten schon seit vielen Jahren gewissenhaft ausführt, hat aus persönlichen Gründen den Rücktritt von der Vorstandstätigkeit erklärt und ebenfalls den Austritt aus dem Verein gegeben. Wir bedauern diesen Austritt sehr, danken Karin für die vielen ehrenamtlichen Stunden für unseren Verein und wünschen ihr alles Gute in der Zukunft. Wir sind bis zum Redaktionsschluss immer noch auf Suche eines Nachfolgers und hoffen, die Vakanz bis zur GV zu schliessen.

Dieses Jahr haben wir die anstehenden Arbeiten an drei Vorstandssitzungen und einer Strategiesitzung erledigt. Trotz diesen wenigen Sitzungen arbeiten wir effizient zusammen, da viele Themen laufend oder bei Bedarf über das E-Mail rasch erledigt werden können.

Zusammensetzung:

<u>Bereich Verwaltung:</u>

Präsident	Peter Strassmann	Männerriege
Vize-Präsidentin	Karin Haase-Flacher	GymFit (Rücktritt auf GV 2011)
Aktuarin	Ingrid Lienhard	Aktivriege
Kassier	Michael Schiller	Aktivriege
Etat-Führerin	Silvia Romann	GymFit

Bereich Riegenbetrieb:

Koordinator und	
Delegierter Aktivriege	Daniel Gerteis
Delegierter Faustballriege	Jörg Moor
Delegierte Frauenriege	Margrit Benz
Delegierte GymFit	Brigitte Molag
Delegierter Männerriege	Walter Hubmann
Delegierte Volleyballriege	Edith Kappeler

C) Arbeitsgruppen

Arbeitsgruppe Werbung

- Homepage www.tvtoess.ch

Die Homepage ist wichtig und hat uns während der letzten Jahre schon viele neue Mitglieder beschert, was erfreulich ist. Die Homepage à jour zu halten, ist aber leider schwierig, weil teilweise die Riegen die aktuellen Informationen nicht melden oder die alten nicht runter nehmen, oder der Webmaster nicht alles wissen und als ehrenamtlicher Funktionär auch nicht permanent Informationen aufschalten kann. Aus diesem Grunde haben wir uns entschlossen die Homepage neu so zu gestalten, dass die Riegen direkt Information aufschalten bzw. runternehmen können. Rico Spielmann hat diesbezüglich einen grossen Arbeitseinsatz erbracht, wofür ich ihm herzliche danken möchte. Er wird seine Funktion an Sandro Bienz übergeben, wird uns aber zum Glück als Leiter der Geräteriege erhalten bleiben.

- Bulletin TV Töss / GV-Einladung

Im Vereinsjahr haben wir wiederum neben dem Bulletin die GV-Vorbereitung in ein separates GV-Büchlein gepackt, damit dieses vorgängig mit der Einladung verteilt werden kann und bei der Organisation der Generalversammlung und der Archivierung Vereinfachungen bringt. Das Büchlein wurde über die Druckerei der ZKB hergestellt, welche die Kosten im Rahmen des ZTV Sponsorings übernommen hat.

Arbeitsgruppe Tössemer Dorfet

Wie man im Finanzteil sehen kann, haben wir dieses Jahr aus finanzieller Sicht – trotz 25-jährigem Jubiläum Dorfet und Sponsoren - einen unbefriedigenden Gewinn erzielt. Die riesige Jubiläumswerbekerze vor dem Zelt und die teilweise zu laute Musik am Samstagabend, haben offenbar die Wirkung verfehlt, Besucher anzuziehen. Aufgrund unseres grossen Aufwandes unter Einbezug von allen Riegen können wir damit natürlich nicht zufrieden sein. Auch wenn einige andere Vereine mit Verlusten nicht unzufrieden sind.

Im OK-Team (Simon Schoch, Michael Good, Daniel Gerteis und ich) beschäftigte uns somit die Frage „wie weiter" immer wieder. Unseren schriftlichen Vorschlag an das OK Tössemer Dorfet auf den zweijährigen Rhythmus umzustellen und im Jahr 2011 (Jugendeinzelturntag) zu pausieren, wurde mit grosser Mehrheit abgelehnt. Für ein besseres Datum soll jedoch ein Vorschlag gemacht werden.

Nachdem der SATUS Töss nach 25 Jahren entschieden hat, am Dorfet nicht mehr präsent zu sein, drängt sich die Standortfrage von neuem wieder auf. Für mich war rasch klar, dass ich mit dem Jugendeinzelturntag in diesem Jahr, der Abendunterhaltung sowie meinen beruflichen Umstellungen nicht noch ein neues Konzept Dorfet in Angriff nehmen möchte. Aus diesem Grunde hätten wir dieses Jahr am liebsten eine Pause gemacht. Zusammen mit Walter Hubmann (Leiter der Männerriege) haben wir abgemacht, dass er dieses Jahr den „Lead" für das Dorfet übernehmen wird und mit grosser Wahrscheinlichkeit mit einem kleineren Zelt, mit weniger Aufwand, auf dem Kiesplatz vor dem Schulhaus präsent sein wird.

Arbeitsgruppe Abendunterhaltung

Die letzte, erfolgreiche Abendunterhaltung „TV Töss in der Südsee" ist sicher noch in bester Erinnerung, doch die Arbeitsgruppe hatte bereits wieder einige Sitzungen organisiert, um die nächste Abendunterhaltung nach dem Motto „Musig us dä Schwiiz" erfolgreich weiter zu treiben. In der Arbeitsgruppe tätig sind Brigitte Molag (Vorsitz), Yvonne Morf, Vreni Graf, Iris Stücheli, Silvia Romann und Heinz Romann.

Ich möchte bereits heute alle einladen, das Datum für die **nächste Superunterhaltung vom Samstag, 28. Januar 2012 zu reservieren** und das Abendunterhaltungsteam tatkräftig mit Ideen und Kommissionsarbeit zu unterstützen.

Funktionäre mit speziellen Aufgaben

Enrico Spielmann gibt sein Amt als Webmaster an Sandro Bienz weiter und unterstützt uns gleichzeitig noch mit der Umgestaltung der Homepage für die nächste Generation. Ich danke Enrico Spielmann herzlich für seinen Einsatz und wünsche Sandro Bienz viel Erfolg und Ausdauer bei dieser wichtigen Tätigkeit.

Zur Zeit bestehen folgende Chargen für Funktionäre mit speziellen Aufgaben:

Materialverwalter	Stefan Gerteis
Verwalter für das Festzelt	Werner Hubmann
Betreuer für das Vereinskästchen	René Meili
Webmaster für unsere Homepage	Enrico Spielmann (bis GV 2011)
	Sandro Bienz (ab GV 2011)
J+S Coach (Verantwortlicher für Jugend + Sport)	Stefan Gerteis
Prävention sex. Übergriffe im Sport	Tanja Klingler

D) Tätigkeiten in Verbänden

Zürcher Turnverband

Tanja Klingler hat an der letzten Delegiertenversammlung des Zürcher Turnverbandes in Wädenswil vom 20. November 2010 den Rücktritt als Verantwortliche Ressort Jugend WTU erklärt. Für ihre 15 Jahre lange Tätigkeit im Verband wurde sie von der Delegiertenversammlung verdient zum Ehrenmitglied gewählt. Sie bleibt uns zum Glück in der Jugendkommission erhalten, weil sie das Finanzamt am nächsten Jugendeinzelturntag übernehmen wird. Nochmals herzliche Gratulation Tanja.

Auch Frieder Koruna, unsere Faustball-Legende wurde an der Delegiertenversammlung des ZTV geehrt, doch leider konnte er nicht dabei sein. Für seine 30-jährige Tätigkeit im Swiss-Faustball erhielt er die STV Ehrennadel. Herzliche Gratulation auch Dir Frieder für die Super-Leistung.

Als Präsident des TV Töss ist man natürlich stolz auf solche engagierte Leistungen der eigenen Mitglieder, auch wenn man diese gerne noch mehr in den eigenen Reihen für „Jöppli" hätte.

Die folgenden Aktivmitglieder sind in Verbänden tätig:

- Frieder Koruna	Faustballriege	Mitglied Zentralvorstand Swiss-Faustball Chef Spielbetrieb Männer Nat. A + B
- Ernst Boschung	Faustballriege	Spielleiter FAKO Zone B (Breitensport) und Mitglied Herrenkomm. Swiss-Faustball Nat. A + B
- Rolf Steck	Faustballriege	Spielleiter Senioren ZTV – Region WTU

E) Mitgliederbewegung

Im vergangenen Vereinsjahr konnten wir trotz Austritten, Todesfällen und Streichungen den Mitgliederbestand wieder erhöhen, was sehr erfreulich ist.

Die Mutationen werden an der Generalversammlung bekannt gegeben. Der Mitgliederbestand setzt sich Ende Januar 2011 wie folgt zusammen:

Mitgliederkategorie	Mitgliederart	31.1.2011	GV 2010
Aktivmitglieder	Aktivriege	32	31
	Aktive Leiter (MUKI / KITU)	4	3
	Faustballriege	19	20
	Frauenriege	18	19
	Männerriege	33	29
	GymFit	13	12
	Volleyballriege	11	11
Total Aktivmitglieder		**130**	**125**
Passivmitglieder		206	207
Ehrenmitglieder		37	37
Total Mitgliederbestand		373	369

F) Finanzielles

Sämtliche finanziellen Belange sind im Finanzreglement, welches einen integrierten Bestandteil der Statuten darstellt, festgehalten.

Jahresbeiträge / Vermögen

Die Mitgliederbeiträge werden nicht erhöht, da alle Riegen finanziell gesund dastehen und der Gesamtverein ein stattliches Vermögen angeäufnet hat. Bezüglich Vermögen verweise ich auf die Details des Kassiers in der publizierten Jahresrechnung.

G) Schlussgedanken

Das vergangene Vereinsjahr war für mich persönlich kein einfaches Jahr. Bei mir in der Firma forderte mich der Verkauf der Sulzer Immobilien an die Implenia sehr stark und zusammen mit der übrigen ehrenamtlichen Belastung in Vereinen und Institutionen sowie der Familie kam ich sicher das eine oder andere mal an meine Belastungsgrenzen.

Selbstkritisch muss ich zugeben, dass ich ab und zu eher zu spät mit Einladungen war oder von meinen Vorstandskollegen auf Termine gemahnt werden musste, damit wir die Termine einhalten konnten. Für die Unterstützung und Reminder bin ich meinen Kollegen dankbar.

Nun, Zeit zum Rücktritt könnte man sagen! In der Privatwirtschaft würde man sicher rasch ausgewechselt, wenn die Leistung nicht stimmt. Auch im Vorstand hatten wir ab und zu Diskussionen wie rasch irgend etwas erledigt sein sollte, denn bei den raschen Kommunikationsmitteln wie E-Mail, SMS und Natel sollte ja auch die Antwort rasch kommen. Bei unseren ehrenamtlichen Tätigkeiten können wir aber sicher nicht die gleichen Massstäbe anwenden wie bei bezahlten Berufen, denn sonst würden wir irgend wann die ehrenamtlichen Personen nicht mehr finden.

Im Zürcher Turnverband wird das Projekt „fit4future" gestartet, nachdem man noch in diesem Jahr das grossartige Jubiläum „150 Jahre Turnen im Kanton Zürich" feiern konnte. Mit dem Zukunftsprojekt versucht man, neue Strukturlösungen zu finden, um die Herausforderungen der Zukunft bewältigen zu können. Im Verband findet man seit einiger Zeit nicht mehr genügend Funktionäre und Regionenleiter und mit den angekündigten Rücktritten des Präsidenten Kurt Menzi und Oberturner „Gudi" Walter Gutknecht wird es sicher sehr, sehr schwierig, die Positionen zu besetzen.

Ein Wechsel scheint immer schwierig und trotzdem ist es richtig, Veränderungen einzuleiten. Ich habe mich entschlossen, mich nochmals für ein Jahr wählen zu lassen, aber dann als Präsident zurückzutreten. Einerseits ist es meine Pflicht, den Jüngeren Platz zu machen, damit wieder frischer Wind und neue Ideen in den Verein kommen und andererseits wandern sonst zu viele gute Leute in den Verband ab und machen dort Karriere, was unserem Verein nur teilweise nützt. So freut es mich umso mehr, dass wir jetzt eine Verbandsrückkehrerin (Tanja Klingler) wieder für unseren Vorstand motivieren konnten.

Im nächsten Vereinsjahr freut es mich, Dich am Einzeljugitag auf dem Rosenau Töss am 10. Juli 2011, am Dorfet Ende Sommerferien oder an der Abendunterhaltung „Musig us dä Schwiiz" am 26. November 2011 als Helfer, Teilnehmer oder Gast herzlich begrüssen zu dürfen.

Ich möchte allen danken, welche mich engagiert und mit Ideen unterstützten und sich zum Wohl des Turnvereins Töss einsetzen. Ganz besonders möchte ich allen Vorstandskollegen, Leiterkollegen und Kommissionsmitgliedern herzlich danken.

Euer Präsi, Peter Strassmann

Jahresbericht der technischen Leitung TV Töss 2010

zuhanden der Generalversammlung vom 18. März 2011

Aktivriege

Wettkampfsaison

Zwei Turnfeste hat die Aktivriege 2010 bestritten. Zum „Einwärmen" die Regionalmeisterschaften in Andelfingen Anfang Juni und einen Monat darauf das Bündner Glarner Kantonalturnfest (BüGla) in Maienfeld. Wie so oft gab es personell zahlreiche Veränderungen zum Vorjahr, einige wollten nicht, andere konnten nicht und ein paar kamen neu dazu. Zudem mussten wir sowohl in der Gymnastik als auch in der Gerätekombination neue Teilabschnitte einstudieren. Da wir, wie so oft, mit ungenügender Trainingspräsenz kämpften, konnte es nicht überraschen, dass wir trotz produktivem Trainingsweekend in Willisau nur gemächlich Fortschritte machten und, wie so oft, die Leichtathletik zu kurz kam.

Bei strahlendem Wetter gaben wir dann in Andelfingen in der Leichtathletik unser Bestes, mehr als die gewohnten Mittelfeldplätze lagen nicht drin. Etwas überraschender verliefen die beiden anderen Disziplinen. Die Gerätekombination gelang nicht wunschgemäss, trotzdem erreichten wir mit 8.15 den beachtlichen 10. Rang. Die Gymnastik brachten wir hingegen ohne gröbere Patzer hinter uns. Die Note war mit 8.07 zwar ähnlich hoch bzw. tief, trotzdem resultierte nur der enttäuschende 13. und letzte Platz.

Resultate Regionalmeisterschaften Andelfingen:

Pendelstafette 80m	8.00	Rang 39 von 53
Schleuderball	7.88	Rang 16 von 34
Weitsprung	8.31	Rang 27 von 40
Gerätekombination	8.15	Rang 10 von 22
Gymnastik Kleinfeld	8.07	Rang 13 von 13

Vier weitere harte Trainingswochen folgten bevor wir am BüGla in Maienfeld unsere Resultate von der RMS verbessern durften. Infolge von Verletzungen und anderen Absenzen entschieden wir uns für einmal, unser Konzept möglichst jeden in allen Disziplinen starten zu lassen, etwas auf zu weichen. In internen Trials qualifizierten sich im Schleuderball und Weitsprung nur je die besten 4 Leichtathleten für den Wettkampf. Erfreulicherweise rechtfertigten diese „Crème de la Crème" ihre Nominierung mit sehr hohen Noten. Aber auch GK und Gymnastik gelangen zufriedenstellend und so klassierten wir uns am Ende mit der Note von 25.45 auf dem guten 26. Platz bei 70 gestarteten Vereinen unserer Stärkeklasse.

Resultate Bündner Glarner Kantonalturnfest Maienfeld:

Schleuderball	9.09	
Weitsprung	8.71	
Gerätekombination	8.40	
Gymnastik Kleinfeld	8.15	
Total	25.45	Rang 26 von 70 (3.Stärkeklasse)

An der internen Vereinsmeisterschaft im November wurde in den Disziplinen Wissen, Geschicklichkeit, Spiel, Kondition und Kraft um die Titel gekämpft.

Die vordersten Ränge:

Männer	Damen
1. Daniel Gerteis	1. Angela Leimann
2. Rico Spielmann	2. Larissa Suter
3. Michael Good	3. Natascha Suter

Turnbetrieb allgemein

Mitte März verbrachten wir unser zweitägiges Skiweekend in Braunwald. Anstrengendes Klettern war angesagt beim Sommerprogramm in schwindelerregenden Höhen im Seilpark am Rheinfall.

Ende Sommer wagten sich die Männer auf eine kulturell hochstehende, 8-tägige Turnfahrt quer durch Schottland während die Frauen sich auf einem Wochenend-Shopping-Trip in Stuttgart vergnügten.

Des Weiteren verbrachten wir gesellige Stunden beim Bräteln, wir bekamen Besuch vom Chlaus, halfen am Tössemer Dorfet und an der SMV in Winterthur, organisierten die GV und badeten im Alpamare.

An der Riegenversammlung wurden folgende zwei Turner für ihren fleissigen Turnstundenbesuch ausgezeichnet:

2 Absenzen	01. Jahr	Michael Good
2 Absenzen	14. Jahr	Daniel Gerteis

Ausblick

Wir stehen bereits mitten in den Vobereitungen auf unsere Wettkämpfe vom nächsten Sommer. Höhepunkt der Turnfestsaison wird die Teilnahme am Zürcher Kantonalturnfest in Wädenswil darstellen. Vom 24. bis 26. Juni finden die Einzelwettkämpfe und vom 1. bis 3. Juli der Vereinswettkampf statt. Als Vorbereitung starten wir am 4./5. Juni an den Regionalmeisterschaften in Dägerlen

Technisches

Anzahl Aktive gemäss Etat 33 (17 Frauen und 16 Männer)

Oberturner	Daniel Gerteis
Vize-Oberturner	vakant
Hauptleitung Jugendriege	Tanja Gerteis und Andrea Gomer
Hauptleitung Geräteturnen	Rico Spielmann
Hauptleitung ElKi/VaKi/KiTu	Monika Giordano / Nicole Schläpfer / Mireille Dobler
Kampf-/Wertungsrichter	Tanja Klingler / Gigi Lienhard / Yvonne Morf / Manuela Prizio
J+S Coach	Stefan Gerteis
Kontaktperson sex. Ausbeutung	Tanja Klingler

Daniel Gerteis

Jugendriege

Dieses Jahr hat für uns und vor allem für Andrea damit begonnen, das während der Backaktion gesammelte Geld zu ordnen und einen Verteilschlüssel zu erstellen. Nachdem das geschafft war und auch die Trainer und T-Shirts bestellt waren, hiess es dann warten auf die neue Kleidung.

Die Jugi überraschte uns an unserer Hochzeit am 1. Mai mit Spalierstehen in den neuen T-Shirts, welche kurz vorher geliefert wurden. Stefan und ich möchten uns hier nochmals bei der Jugi und auch der gesamten Aktivriege für die schönen Überraschungen und das Mithelfen herzlich bedanken.

Am 15. Mai gings dann auf zum ersten Wettkampf in diesem Jahr. Andrea, Sabrina und Nicole gingen mit insgesamt 25 Turnerinnen und Turnern aus der Jugi und dem KITU an den Jugendsporttag nach Elgg. Trotz kühlen Temperaturen und Regen zeigten die Kinder vollen Einsatz und wurden am Schluss mit 9 Auszeichnungen und einem 1. Rang in der Gymnastik belohnt.

Am 4. Juli gings dann mit dem Jugendeinzelturntag (JET) in Rheinau weiter. Hier möchte ich Sabrina und Andrea für Ihren Einsatz danken, welche extra für den JET am Sonntagmorgen in der Früh vom Turnfest in Maienfeld nach Hause gingen. Von 10 teilnehmenden Kindern konnten 8 eine Auszeichnung mit nach Hause nehmen.

Vor den Sommerferien gings noch ins Schwimmbad Töss. Dieses Jahr haben wir den Schwimmbadbesuch direkt mit einem Jugicup verbunden, welcher bei den meisten Kindern gut ankam.

Am 25./26. September 2010 gingen wir ins Glarnerland auf unsere jährliche Jugireise, welche Andrea organisiert hat. Vielen Dank. Den Kindern gefiel es so weit wir das beurteilen können sehr gut. Vor allem der Sonntag im Hallenbad hat allen besonders gut gefallen.

Nach den Sommerferien wurde schon wieder fleissig für den Bärencup, also die kantonale Gymnastikmeisterschaft trainiert. Diese fand am 31. Oktober 2010 in Thalwil statt und wir konnten dort mit einer Kür zu zweit und 2 Gruppengymnastiken starten. Mit den Noten 8.86 und 8.72 in den Gruppengymnastiken und einer 8.53 in der Kür zu zweit können wir sehr zufrieden sein.

Am 5. November gingen wir mit unserem Leiterteam in den roten Turm und bedankten uns mit einem feinen Essen für den ganzjährigen Einsatz in der Turnhalle. Leider lief dort nicht alles nach Plan von Seiten des Restaurants her, aber im grossen und ganzen hat es uns geschmeckt und diejenigen, welche mit vollem Bauch weitergehen mochten, machten sich dann noch ins Winterthurer Nachtleben auf.

Zum Abschluss möchte ich mich noch bei allen Leitern ganz herzlich bedanken, besonders bei Andrea und Janine für den Gymnastikeinsatz, bei Stefan für seine Coachtätigkeit und bei Tanja Klingler für ihren Einsatz als Mira-Verantwortliche.

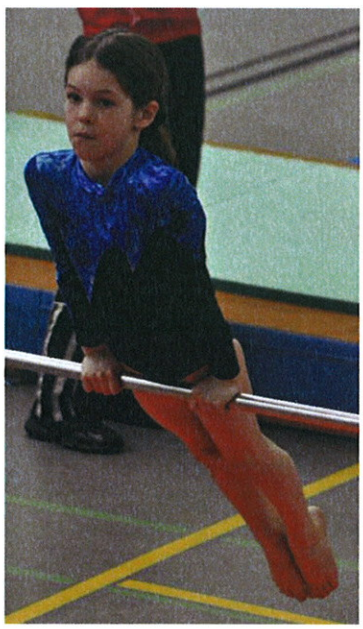
Im nächsten Jahr möchten wir mit unseren Jugendriegenkindern einen Trainingstag am 9. April 2011 machen, damit wir alle bestens auf den Jugendsporttag und vor allem auf den Jugendeinzelturntag in Töss vorbereitet sind.

Tanja Gerteis

Geräteriege

Am 10./11. April fand der erste Geräteturnwettkampf in ZH-Utogrund statt. Ein voller Erfolg für die Geräteriege Töss. Am Samstag turnten die jüngsten und zeigten gleich was sie gelernt haben. In der Kategorie 1 turnte Muriel Haering auf Rang 21, Fiona Widmer auf Rang 39 und Elena Toppan auf Rang 44 von 244 Teilnehmerinnen. In der Kategorie 2, turnte Sylvia Calame auf den 48. von 253 Rängen. Alle erhielten eine Auszeichnung.

Am Sonntag zeigten die Grösseren noch ihr Können. Bei den K3ern, welche schon um 07:00 Uhr sich in Zürich eingefunden haben, bestanden alle 4 Mädchen die Kategorie: 38. Flavia Schalcher, 62. Fabienne Schär, 64. Rahel Graf, 109. Julia Baur von 203 Teilnehmenden. Die ersten 3 der Genannten erhielten eine Auszeichnung. Die K6er, welche am Nachmittag turnten haben die Spannung vom FCZ - FCB Match mitbekommen, welcher in unmittelbarer Nähe ausgetragen wurde, und so turnten sie "nur" im Mittelfeld mit. Dies war auch ihr erster und letzter Einsatz an Wettkämpfen im 2010.



Am 2ten Wettkampf in Oberglatt starteten zum ersten Mal noch Denise und Sophie wobei beide die Kategorie 1 gleich bestanden haben.

Zusammen mit der Jugendriege hat auch die Geräteriege den neuen coolen Trainer erhalten. Dieser wird jetzt fleissig getragen und zeigt auch eine gewisse Zugehörigkeit zum TV Töss und den Zusammenhalt mit der "Jugend"-Riege.

Ende Juni fand in Urdorf der dritte Wettkampf statt. Am Samstagmorgen um 7:00 Uhr war Besammlung der K1 Turnerinnen. Ebenfalls so früh vor Ort musste auch Tanja Klingler sein und durfte hunderte K1 Übungen am Reck, "Sprung zum Stütz, ½ Drehung und Niedersprung" anschauen und bewerten. Für unsere K1 Turnerinnen war es ein durchzogener Wettkampf mit leider nur einer Auszeichnung. Die K2er (Stella, Sylvia, Tara) sowie die alleine im K3 gestartete Turnerin Julia erreichten alle eine Auszeichnung. Zum ersten Mal startete auch jemand in der Kategorie 4 in diesem Jahr. Man merkte dies vor allem bei Xenia. Sie war "super" nervös. Beim ersten Gerät hat sie sich einen Riesenpatzer geleistet und turnte sogar ein falsches Element. Fabienne brillierte vor allem am Reck bei ihrem Abgang, welchen sie vorher noch nie geschafft hatte.

Als Ausgleich ging es vor den Sommerferien anstatt in die Turnhalle zu Nicole Schläpfer nach Hause um feine Würste zu grillieren und mit Salat und Brot zu geniessen sowie einen geselligen Abend mit einem kleinen Postenlauf zu verbringen.

Nach den Sommerferien fand der letzte Wettkampf für die Turnerinnen in Effretikon statt, an welchem der Einsatz der Mädchen super, nein, hervorragend war. Von 13 Turnerinnen haben 9 eine Auszeichnung geholt und somit die Wettkampfsaison 2010 perfekt beendet.

Ich als Wertungsrichter leistete noch einen Einsatz am Kantonalfinal sowie einen an den Schweizermeisterschaften der Turner in Gstaad.

Ganz herzlich bedanke ich mich bei allen Leitern: Nicole, Tobias, Andrea und neu ganz speziell bei Larissa und Janine, welche ihre wertvolle Zeit mit grossem Engagement den Kindern widmen. Einen grossen Dank geht an die Wertungsrichter. Ohne diese dürfen wir nicht an den Wettkämpfen teilnehmen. Im nächsten Jahr darf die Getu Riege Töss auf Nicole, Andrea und mich zählen. Vielen Dank.

Mehr Zeit wird in Zukunft Tanja Klingler haben. Sie wird uns im nächsten Jahr nicht mehr als WR unterstützen. Für ihre geleisteten Dienste und Einsätze für die Geräteriege als WR, bedanke ich mich sehr.

Enrico Spielmann

Vaki und Kitu Töss

Jugitag

Nach den positiven Erfahrungen vom vergangenen Jahr, wollte ich mich auch dieses Jahr mit den Grossen vom Kinderturnen der Jugi anschliessen und am Jugitag mitmachen. Geschlossen machten dann auch alle 4 grossen Mädchen mit und wir durften uns ans Üben machen. Das Bodenturnen ist neben dem Springseilen die grösste Herausforderung. Leider spielte dieses Jahr das Wetter nicht so ganz mit, und wir trafen uns dick in Regenkleider eingepackt am Morgen vom Jugitag bei der Busstation. Mit Bus und Zug fuhren wir nach Elgg, wo es schon bald ans Aufwärmen ging, bevor die ersten bereits an den Start mussten. Am Nachmittag durften sie dann auch wieder im Jägerball und bei den Stafetten mitmachen. Mit einem kleinen bisschen Stolz, sah ich dann auf der Rangliste, dass bei den Mädels der letzte Rang nicht von Töss belegt wurde!

Plauschsamstag

3 Wochen später fand dann der Plauschsamstag statt. Leider hatte auch bei diesem Anlass der Wettergott kein Erbarmen mit uns, und er schenkte uns ausdauernden Nieselregen und kühle 10°. Der guten Laune tat dies jedoch keinen Abbruch, und die Kinder und Väter machten sich topmotiviert an die verschiedenen

Herausforderungen. Dieses Jahr besuchten uns Pieps, ein Rotkelchen, und Nicki, ein Eichhörnchen. Sie machten mit den Kindern eine Detektivgeschichte und übten einen Tanz ein. Nebenbei konnten sich die Kinder auch noch schminken lassen. Diese beiden zu haben war ein Riesenglück, denn das Wetter erwies sich als sehr beständig, nämlich kühl und nass. So liess ich die Spiele ausfallen und die Kinder konnten die Animation von Pieps und Nicki ausgiebig geniessen.

Samichlausbrunch

Am 4. Dezember fand der traditionelle Samichlausbrunch vom Vaki statt. Da das Vaki dieses Jahr sehr gut besetzt ist mit 15 Paaren, hatte ich ein bisschen Angst wegen dem Platz. Doch es gab noch ein paar Abmeldungen und so löste sich das Platzproblem in Luft auf. Um 9 Uhr trafen sich 10 Paare zum Teigle in der Freizeitanlage. Rund 1 Stunde später sassen 45 Personen um den Tisch und verzehrten die verschiedenen Teigfiguren. Es gab ein paar wehmütige Stimmen, die diesen Anlass vermissen werden, den sie nun 4 Jahre lang mit 2 Kindern besuchen konnten und immer sehr genossen hatten.

Nicole Schläpfer

ElKi und KiTu Dättnau

Nach der Sommerpause sind wir gut ins neue Turnjahr gestartet und dürfen uns sogar über Kinder von Neuzuzügern freuen. Unsere "Grossen" sind stolz, den "Kleinen" ihr Sportwissen weiterzugeben. Wir haben uns alle in der neuen Gruppe gut eingelebt und verbringen zusammen tolle Lektionen. Um Halloween rum, hat das Geisterfangis grossen Anklang gefunden und in der Adventszeit haben wir über Schnee, Samichlaus, Guetzli bis hin zum Christkind alles in unsere Stunden eingebaut und geturnt.

Mireille Dobler

Gymfit

Leider mussten wir an der letzten Riegenversammlung den Rücktritt unserer beiden Leiterinnen Karin und Brigitte hinnehmen, zudem noch den Rücktritt der Aktivturnerin Monika. Eigentlich wollte auch ich als Riegendelegierte zurücktreten auf diese GV, meinen Entschluss habe ich dann im April nach einem klärenden Gespräch mit der gesamten Riege zurückgenommen. Dank dem grossen Einsatz von Karin haben wir zwei neue Leiterinnen gefunden, die uns durch die Turnhalle jagen und zum Schwitzen bringen. Sie sind ein würdevoller Ersatz und werden uns hoffentlich noch viele schweisstreibende Turnstunden geben. Natürlich ist auch unsere Wildcard wieder zum Einsatz gekommen und alle Turnerinnen haben mal selber eine Turnstunde gestaltet, zu zweit oder alleine. Es ist gar nicht so einfach eine ganze Turnlektion zusammenzustellen, das haben alle gemerkt, trotzdem waren es sehr abwechslungsreiche und aktive Stunden.

Leider haben wir dieses Jahr kein Turnfest besucht da es zu wenige Anmeldungen innerhalb unserer Riege hatte um teilzunehmen.

Dank dem Einsatz von Karin und den Ideen von Michael Kiener wurde ein Flyer kreiert, den wir dann nach den Sommerferien in den Briefkästen in Töss verteilt haben. Wir haben 2 neue Turnerinnen bekommen, juhuii. Ob es an den Flyern lag oder an Silvia die beide kennt, wissen wir nicht so genau, wir nehmen Sonja und Elif aber gerne in unserer Mitte auf und hoffen euch gefällt es bei uns.

Erfreulicherweise haben sich sehr viele aus unserer Riege für einen Einsatz an der Tössemer Dorfet angemeldet, das freut mich besonders. Einen grossartigen Einsatz haben meine Turnerinnen beim Salatrüsten gebracht, auch Kuchen wurden rege gebacken. Danke vielmal.

Nach den Sommerferien halten unsere beiden neuen Leiterinnen Luzia Bühler und Tatiana Starc Trachsler die ersten Trainings. Wollt ihr wissen wie sie sind: *„schweisstreibend, schweissnass, schweisstriefend, schweisstropfend, schweissüberströmt“*. Wir geniessen sie und möchten nochmals beide in unserer Riege willkommen heissen. Wir freuen uns auf viele abwechslungsreiche und interessante, wie oben genannte, Stunden.

Fast wäre unsere Turnfahrt wieder ins „Wasser“ gefallen, aber zum guten Glück haben wir Barbara mit ihren unermüdlichen Ideen. Da der Wetterbericht *„wer glaubt dem schon“* verregnete Tage ansagte, haben wir uns entschlossen einen Wellnesstag am Bodensee zu geniessen. Um zehn Uhr hatten wir uns am Bahnhof Winterthur getroffen, ausgerüstet mit Bahnticket und Badeutensilien. Wir, das waren Barbara, Brigitte, Karin, Ursi, Claudia, Alexa und ich. Silvia R. war leider krank, sie wäre auch gerne mitgekommen. Wir fuhren mit Zug und Bus nach Konstanz in die Bodensee-Thermen. Ein gemütlicher Relax Tag stand uns also bevor. Wir lösten einen 3 Stunden-Pass und auf ging's ins nasse Vergnügen.

Vor allem das warme Aussenbad mit den diversen Massagedüsen und dem Strömungskanal hatte es uns angetan. Ein paar Sportliche konnten sich später noch überwinden, im kühleren Aussenbad einige Längen zu schwimmen. Zwischendurch nahmen wir im Badirestaurant einen kleinen Imbiss zu uns, nicht zu viel, damit wir gleich wieder ins Wasser konnten. Nach ein paar Stunden verliessen wir glücklich, müde und aufgeweicht die Thermen. Die Sonne liess sich dann doch noch blicken, so dass wir in der schönen Altstadt von Konstanz in einem Gartenrestaurant unter Sonnenschirm und Wärmepilz noch etwas Znacht essen konnten. Nach einem gemütlichen, schönen Tag fuhren wir schliesslich mit dem Zug wieder nach Winterthur. Barbara, Dir ganz herzlichen Dank fürs Organisieren. Vielleicht können wir ja die Schönwettervariante ein anderes Mal brauchen und Deine Bemühungen waren nicht vergebens.

Somit sind wir schon wieder am Ende dieses Jahres angelangt und mir bleibt nur noch, unsere beiden langjährigen Leiterinnen zu verabschieden, leider!! Karin und Brigitte wir danken euch von Herzen für euren unermüdlichen Einsatz für das GymFit und hoffen, mit unserem Geschenk euch ein wenig Freude zu bereiten. Wir freuen uns natürlich sehr, wenn Ihr auch in Zukunft in vielen Turnstunden anwesend seid.

Sehr erfreulich haben sich für mich die Teilnehmerzahlen der Turnstunden entwickelt, es sind immer sehr viele anwesend! Das freut mich ehrlich sehr und natürlich auch die Leiterinnen, es ist einfacher für 10 Turnerinnen die Stunde zu gestalten als nur für 4-5. Ich hoffe, das wird auch in Zukunft so bleiben.

Jetzt bleibt mir nur noch Euch allen für Eure Einsätze während des Jahres zu danken.

Brigitte Stalder

Frauenriege

Wir begannen unser Vereinsjahr nach der Riegenversammlung, wie immer, mit dem Chlaushock. Die Gruppe Nägelsee bekochte uns. Ich las den Reisebericht über die Turnfahrt nach Solothurn vor und Alice zeigte die Fotos auf der Leinwand. Das Highlight des Abends war aber das Lottospiel mit den vielen begehrten Preisen.

Am 26. März besuchten wir die GV des Gesamtvereines im Kirchgemeindehaus Töss.

Unser Frühlingsanlass im Mai, die Glasi Hergiswil, musste mangels genügender Anmeldungen abgesagt werden.

Zum Grillabend wurden wir von Elsbeth Harlacher eingeladen. Wir genossen den warmen Abend in ihrem schönen Garten.

In den Sommerferien besuchten wir das Sommertheater. "Hier sind sie richtig" hiess das Stück. Diesmal kein Krimi, dafür viele Verwechslungen und Hoffnungen, die dann wie Seifenblasen platzten.

Am Dorfet 20./21./22. Aug. waren wir wieder am Sonntagmorgen in Aktion um den Kirchengängern Kaffee und Zopf zu servieren.

Eine Woche später folgte, wie immer, die Turnfahrt. Das Ziel war Chur und die Rheinschlucht. Judy hat freundlicherweise den Reisebericht verfasst, den wir dann am Chlaushöck hörten.

Am 22. Sept. stand im Jahresprogramm Hausen am Albis, Kloster Kappel. Leider war Lilian verhindert. Wir entschlossen uns dafür den Rheinfall zu umwandern. Die neue Anlage rund um die Aussicht auf den Rheinfall erkundigten wir ganz genau und benutzten den neuen Lift rege, auf und ab und auf und ab.

Ausser Programm halfen am 11./12. Sept einige Turnerinnen beim Aufbau der Schweizerischen Vereinsmeisterschaften in den Eulachhallen und im Stadion Schützenwiese mit. Voller Tatendrang und Motivation stellten wir uns zur Verfügung. Doch bald wurden wir gebremst. Die Lastwagenführer waren verspätet und die Tische und Bänke kamen erst am Nachmittag an. Dazwischen schöpften wir den Mithelfern das Mittagessen. Es gab einen kleinen Zustupf in unsere Vereinskasse

Nochmals ausser Programm stellten sich wieder fünf Turnerinnen in den Dienst für das 40 Jahre Migros Jubiläum am 1./2. Okt. Wir wurden angefragt, ob wir für diesen Anlass Kaffee ausschenken würden. Die

Migros spendete das Pulver für die 70 Liter Kaffee für die beiden Tage. Auch hier floss noch etwas in die Vereinskasse.

Im turnerischen Bereich änderte sich einiges. Für Lilian Moor konnten wir Silvana Harder - Brandenberger für unsere Riege engagieren. Leider verliess sie uns schon wieder auf Ende Jahr. Auch Elsbeth Harlacher hat ihren Rücktritt aus gesundheitlichen Gründen bekannt gegeben. Nach intensivem Suchen fand ich Ersatz für die beiden. Ab Januar 2011 werden wir wieder regelmässig von 4 Vorturnerinnen angeleitet.

Wir turnten an 33 Abenden. Elsbeth gab 10, Silvana 9 und Iris 10 Turnstunden. Durchschnittlich waren 7-17 Frauen in der Halle anwesend. Ich hoffe, dass der Turnbetrieb im nächsten Riegenjahr wieder gut besucht wird und wir uns über schöne Turnstunden freuen können. Ich möchte mich bei allen Vorturnerinnen herzlich bedanken für die abwechslungsreichen Lektionen.

Die Geschäfte der Frauenriege erledigten Alice und ich laufend in einigen Gesprächen und einer Sitzung. An dieser Stelle möchte ich Alice meinen herzlichsten Dank aussprechen für die gute Zusammenarbeit.

Margrit Benz

Männerriege 68. Vereinsjahr

Die Männerriege hat sich im 2010 erfreulich entwickelt. So konnte im Februar mit einem Seniorenturnen (60+) gestartet werden. Da die Turnstunde unmittelbar vor dem Männerturnen stattfindet, haben sich die Leiter des Männerturnens bereit erklärt, vorgängig auch die Senioren zu trainieren.

Riegenleitung (gewählt bis Herbst 2013)

- Walter Hubmann, Riegenleiter / Trainingsleiter
- Jürgen König, Trainingsleiter
- Rolf Gerteis, Trainingsleiter
- Hansruedi Gomer, Trainingsleiter
- Kurt Hubmann (neu), Protokoll / Anlässe

1992 in den Vorstand der Männerriege gewählt, hat sich Markus Jenny nach 18jähriger Tätigkeit als Aktuar, Protokollführer und Event-Manager aus der Riegenleitung zurückgezogen.

Walter Hubmann besuchte den 4tägigen Leiterkurs „Seniorenturnen“ des STV in Huttwil.

Mitgliederbestand / Finanzen

- Bestand per 31.12.10: Aktive 32, Passive 2, Ehrenmitglieder 13, total 47 Mitglieder.
- Riegenbeitrag Fr. 45.00 für Aktive + Fr. 75.00 Grundbeitrag an Stammverein / total Fr. 120.00
- Das Riegenvermögen per 31.12.10 beträgt ca. 18'000 Franken (Rechnungsabschluss im Zeitpunkt der Berichterstattung noch nicht definitiv).

Trainingsstunden (Statistik/Turnbetrieb)

In der Berichtsperiode wurden am Dienstagabend in der oberen Turnhalle Rosenau von 19.20 – 20.30 (Senioren) 31 Trainingslektionen und von 20.40 bis 22.00 Uhr (Männer) 37 Lektionen durchgeführt. Der durchschnittliche Turnstundenbesuch betrug bei den Senioren (9 Teiln.) und bei den Männern (14 Teiln.)

Der Turnstundenbesuch bei den Männern ist sehr erfreulich. Aber auch das erst seit Februar angebotene Seniorenturnen hat einen guten Trainingsbesuch.

Turnerische und gesellschaftliche Anlässe

- 2. Januar: Berchtoldsbummel über die Brüttemer Höhe
- 23. Februar: Start mit dem Seniorenturnen (60+)
- 27. Februar: 3. Plausch-Faustballturnier in der Turnhalle Rosenau
- 19. März: Besuch der Operette Sirnach „Die Herzogin von Chicago" (Frühlingsanlass)
- 20. März: Generalversammlung TV Töss im Ref. Kirchgemeindehaus Töss
- 16./17. April: Frondienst im Ferienheim Schönenbühl (div. Arbeiten innen und aussen), 20 Helfer
- 8. Mai: Stammtischreise ins Klettgau (Guntmadingen - Südranden – Osterfingen – Wilchingen)
- 6. Juli: Grillabend bei Ernst und Theres Baur
- 20. – 22. August: Tössemer Dorfet (22 Männerriegler standen im Einsatz)
- 11./12. September: Helfereinsatz bei den Schweiz. Vereinsmeisterschaften in Winterthur
- 17./18. September: Turnfahrt mit Faustballriege ins Entlebuch – Emmental mit Übernachtung in Kemmeriboden-Bad (19 Teilnehmer)
- 12. November: Riegenversammlung im GZ Bahnhof Töss mit Rekordbeteiligung (33 Teilnehmer)
- 14. Dezember: Schlussturnen mit folgenden Plauschdisziplinen: Kugelstossen, Unihockey- Parcours, Bogenschiessen, 2 Ballone jonglieren, Leistungstest auf dem Velotrainer, Wäsche aufhängen und abnehmen, Nuss mit Eierkarton auffangen, Frisbee-Zielschuss. Sieger wurde Simon Schoch, im 2. Rang Jürg Metzger und im 3. Rang Urs Oberli. Die Schluss-Laterne ging an den Senior Markus Morf.

- 21. Dezember: Winterausmarsch: Nägelsee-Totentääli-Rest. Wieshof Wülflingen

Ehrentafel

- 40 Jahre Männerriege: Josef Deutsch und Karl Schmidli
- 101. Geburtstag Walter Vonesch (geb. 14.3.09). Walter ist am 21.11.10 verstorben.

Walter Hubmann

Volleyballriege

Unser Motto "smiling, smashing, winning" wurde auch in der Rückrunde (2009/2010) leider jedes Mal zum "smiling, smashing, **fighting**"!

Das Wichtigste aber, der Mannschaftsgeist, die Freude am Spiel und der Kampfwille, kamen uns nie abhanden. Mit viel Enthusiasmus beendeten wir unsere Saison zwar ohne Spielgewinn, freuten uns aber umso mehr über einzelne Satzgewinne und die stete Weiterentwicklung des Zusammenspiels.

Von den Frühlingsferien bis zu den Herbstferien konnten wir in der Halle Rebwiesen in Töss die Grundtechniken des Volleyballs vertiefen und sogar einige Neuzugänge bei uns begrüssen. Unser Spielsystem konnten wir jedoch erst 1 Training vor dem ersten Match „üben", da es dazu eben mehr als 6 Spielerinnen braucht. Wir wären somit noch immer offen für interessierte Spielerinnen!

Klar, ein erfolgreiches Zusammenspiel erfordert viel Übung und Konstanz und so waren unsere ersten Spiele noch nicht von Erfolg gekrönt. Um das Zusammenspielen mehr zu üben, hat Edith sogar das eine oder andere Freundschaftsspiel organisiert, was uns half, Spielpraxis aufzubauen.

Wie jedes Jahr hatten wir auch Austritte, zum Glück aber auch wie erwähnt wieder neue Spielerinnen, die wir aufbauen und integrieren wollen. Dank dem Internet kommen immer wieder Anfragen für Probetrainings. Selbstverständlich sind neue Spielerinnen jederzeit willkommen.

Die neue Saison können wir erneut mit 10 Spielerinnen starten und hoffen, dass auch die Pausierenden bald zurück sind.

Voller Freude blicken wir der kommenden Saison entgegen, welche wir zu Beginn noch mit den alten T-Shirts bestreiten. Voraussichtlich werden wir uns aber bald in ganz neuen Farben präsentieren, wir arbeiten dran!

Die Seniorinnen der VBR Töss bestreiten zusammen mit einzelnen Spielerinnen von Volley Goldenberg, VC Spike und einem „Neuzugang" aus den eigenen Reihen auch 2010/2011 wieder die Seniorinnen-Meisterschaft im WTU.

Obwohl wir nie zusammen trainieren, können wir doch zwei Spiele in der Vorrunde gewinnen. In der Zwischenrangliste steht nur Volley Rikon ungeschlagen an der Spitze auf Rang 1, alle anderen Mannschaften konnten je 2 Spiele für sich entscheiden. Mit einem Satzpunkt weniger als die 2. platzierten belegen wir Rang 3. Wir freuen uns auf die spannenden Spiele der Rückrunde.

Edith Kappeler

Faustballriege

Gleich am zweiten Januar-Wochenende nahmen wir die Rennweghalle, für eine 3. Liga-Runde am Samstag und die Jugend-Schlussrunde U10 und U16 am Sonntag in Beschlag.

Schon zum dritten Mal wurde Ende Februar 2010 in der Turnhalle Rosenau beim internen Faustball-Plausch Turnier hart gefightet, da jede Mannschaft durch verschiedene Riegenmitglieder zusammen gesetzt wurde, gab es interessante, lustige und spannende Spiele.

Vor diesem Turnier nutzte Peter Strassmann noch die Gelegenheit etwas Werbung für die Minis zu machen. Mit ein paar Jugileitern und Faustballern machten wir einen Postenlauf mit verschiedenen Disziplinen, der den Kindern sehr viel Spass machte. Leider konnten wir aus diesem Anlass nicht so viele neue Minis rekrutieren wie erwartet, aber wir bleiben dran.

Das Trainingslager führte einige Faustballer vom 1. bis 5. Mai nochmals ins Ötztal. Training und einige Ausflüge in die Umgebung wurden von Frieder Koruna organisiert. Besten Dank für Dein Engagement Frieder.

Am Freitag, 7. Mai 2010, wurden die aktiven Seniorenturner der Faustballriege zu einer Sitzung eingeladen, um aufgrund des unfallbedingten Ausfalles von Martin Wolfer und der zurzeit wenigen Seniorenturner über das künftige Seniorenturnen zu beraten. An dieser Sitzung war neben den aktiven Seniorenturnern Martin Wolfer (Leiter), Jörg Moor (Riegenleiter Faustball), Walter Hubmann (Riegenleiter Männerriege) und Peter Strassmann (Präsident) anwesend.

Nach ausführlicher Diskussion sind wir alle zum Schluss gekommen, dass die Weiterführung dieser kleinen Turngruppe keinen Sinn mehr ergibt und der Turnbetrieb der Faustball-Senioren ab sofort eingestellt wird. Alle Seniorenturner sind in der neuen Seniorengruppe unter der Leitung der Männerriege am Dienstagabend im Rosenau, von 19:20 bis 20:40 Uhr herzlich willkommen.

Um diesen Abschnitt der Faustball-Seniorenriege nicht einfach sang- und klanglos verstreichen zu lassen, plante Hans Bösiger noch eine Senioren-Abschlussreise, welche von der Faustballriege mitfinanziert wird.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei Martin Wolfer und den Seniorenturnern recht herzlich für den Einsatz über all die Jahrzehnte bedanken. Die meisten von ihnen haben sich schon in der damaligen Männerriege Tössfeld engagiert und den Faustballern überhaupt ermöglicht, eine Faustballmeisterschaft zu bestreiten. Es war nicht immer nur eine Erfolgsgeschichte, aber wir haben die Höhen und Tiefen gemeistert und können auf eine bewegte Vereinsgeschichte zurück blicken. Ich wünsche den Seniorenturnern alles Gute, viel Spaß, gute Gesundheit und hoffe, dass man noch einige in der Turnhalle Rosenau im Seniorentraining 60 plus sieht.

Wintermeisterschaft 09/10:

In diesem Winter hatten wir sehr viele Mannschaften im Einsatz, trotz einigen verletzten Spielern. Nach dem Aufstieg in die 1. Liga war klar, dass mit Töss 1 der Klassenerhalt angestrebt wurde. Was mit dem 6. Schlussrang auch ohne Probleme gelang.

Töss 2 erkämpfte sich in der 3. Liga den Sieg in der Abstiegsrunde und landete auf Rang 6. Töss 3 in der 5. Liga belegte am Schluss den guten 4. Rang. Bei den Senioren wurden wir wieder einmal zweiter, diesmal aber hinter Seuzach und vor Elgg, unserem langjährigen Bezwinger.

Die Juniorenränge:	U 12	4. Rang	U 16	Forfait (zu wenig Spieler)

Sommermeisterschaft 2010

Die 1. Mannschaft spielte diese Saison sehr gut in der Vorrunde und belegte den 2. Zwischenrang. Da an der Finalrunde nicht alle Spieler anwesend waren, verloren wir alle Spiele und wurden noch 4te. Die 3. Liga-Mannschaft wurde noch vor der ersten Runde zurückgezogen, was eine Busse von CHF. 300.- zur Folge hatte. Bei den Senioren haben wir den 2ten Platz wohl gepachtet. Wieder hinter Elgg.

Im Sommer spielten unsere beiden Mini-Mannschaften U10 und U12 in der Nachwuchs-Schweizermeisterschaft 2010 mit. Die U10 erreichte den 9. Rang von 23 Mannschaften, die U12 den 13. Rang von 27 Mannschaften.

Herzlichen Glückwunsch für diese Resultate und weiterhin viel Erfolg.

Viele Jahre durften wir den Grillabend vor den Sommerferien bei Wisel Gilg durchführen. Da er sich in dieser Hinsicht für den absolut verdienten Ruhestand entschieden hat, wurde das Grillieren zu Jörg Moor nach Unter-Ohringen verlegt. Bei guter Witterung und genügend Speis und Trank verbrachten wir einen ausgelassenen Abend. Auch an Wisel einen ausdrücklichen Dank.

Am 10. August 2010 fand die von Hans Bösiger angekündigte Abschlussreise über den Sanetschpass statt und war vollgespickt mit vielen Erinnerungen. Auch an Hans Bösiger recht herzlichen Dank.

Die Beteiligung der Faustballer an dem Tössemer Dorffest Mitte August fiel auch dieses Jahr eher bescheiden aus. Ich möchte mich aber ganz besonders bei denjenigen bedanken, die sich immer wieder für einen Einsatz zur Verfügung stellen.

Die Turnfahrt am 17./18.September wurde von der Männerriege organisiert und führte in die Region Entlebuch / Emmental.

Drei Tage nach der Faustball-Riegenversammlung fand bereits zum 21igsten mal unser Rennwegturnier statt, mit 17 Mannschaften in den Kategorien A, B und C war die Beteiligung gutes Mittelmaß. Der Anlass konnte ohne Probleme von Paul und Frieder abgewickelt werden und stellte auch unseren Kassier zufrieden.

Das Abschlussessen im Schwanen und ein Skitag zum Jahresabschluss durften natürlich auch dieses Jahr nicht fehlen.

Jörg Moor

Faustball Mini

Sommermeisterschaft

An der Sommermeisterschaft 2010 konnten wir sowohl eine U12 wie auch eine U10 Mannschaft anmelden. Die ehemaligen U16 Spieler hatten die Altersgrenze leider überschritten, weshalb wir die Spieler Fabian Städeli, Simon Torriani, Mirsad Karabasic und Felix Zuber in unseren Erwachsenen Meisterschaftsbetrieb integrierten.

In der Sommermeisterschaft hatten wir innerhalb der **U10 Mannschaft** ein grosses Gefälle. Neue und junge Spieler/-innen haben zwar engagiert gekämpft, jedoch war gegen die gewohnt starken Gegner aus Jona, Schlieren und Elgg nicht so viel auszurichten. Die Mannschaft klassierte sich im Mittelfeld im 6. Rang von 10 Mannschaften, womit alle zufrieden sein konnten. Der 6. Rang reichte, um sich für die Schweizermeisterschaften zu qualifizieren.

An der Schweizermeisterschaft in Kaltbrunn und Elgg zeigte die junge Mannschaft dann unter der Führung von Jörg Moor und Fabian Städeli einige herausragende Spiele und klassierte sich auf dem 9. Rang von insgesamt rund 30 Teams. Dies war im Vergleich zur Rangierung an der Regionenmeisterschaft ein Quantensprung.

Die **U12 Mannschaft** war vom Spielniveau her und vom Engagement fähig, einen Spitzenplatz zu ergattern, auch wenn einige Spieler erst das erste Jahr bei den U12 spielten. Nach der zweiten Spielrunde lagen wir aber leider nur auf dem 4. Zwischenrang, weil wir gegen schwächer eingestufte Gegner zu viele Punkte liegen liessen. Und in der letzten Runde mussten wir noch gegen zwei harte Gegner, Schlieren 1 und Rüti 1 spielen. Diese Spiele sind dann leider knapp verloren gegangen, weshalb wir uns auf dem undankbaren 4. Schlussrang klassierten.

An der Schweizermeisterschaft in Rickenbach/Wilen und Elgg waren wir auch in der vorderen Hälfte qualifiziert. Auch wenn alle Spieler vollen Einsatz gaben und auch gut spielten, so konnten wir unserer sehr starken Gruppe mit Elgg, Diepoldsau, Ettenhausen, Widnau, Oberentfelden und Affeltrangen – alles Nachwuchsmannschaften von Nati A oder ehemals Nati A Mannschaften - nur schwer behaupten. Wir landeten schliesslich auf dem 13. Rang von ca. 36 Mannschaften. Damit waren wir mit dem Rang nicht unbedingt zufrieden aber mit der Leistung schon.

Wintermeisterschaft

An der Wintermeisterschaft spielten wir mit beiden **Mannschaften bei den U12**, weil wir vom Jahrgang her fast zu wenig Spieler/-innen für die U10 hatten. Die Organisation der beiden Mannschaften an den gleichen Orten war natürlich für Betreuer und die Eltern einfacher. Vor Meisterschaftsbeginn teilten die Trainer den Mädchen und Knaben mit, dass jeder in den Trainings Gelegenheit hat, sich für die erste Mannschaft zu qualifizieren. Frieder Koruna und ich machten dann die Auswahl mit der Hoffnung, mit der 1. Mannschaft einen Spitzenplatz ergattern zu können. Für die Qualifikation in die 1. Mannschaft war nicht das Alter ausschlaggebend, sondern die Qualität der technische Leistung, die Reaktion auf dem Spielfeld sowie der Einsatzwille in Spiel und Training.

Töss 2 hatte bei den U12 natürlich eine schwierige Aufgabe mit einigen Spielern, die noch U10 hätten spielen können. Mir war aber klar, dass sie dank dem Trainings-Sparingpartner Töss 1 sicher die einen oder anderen Gegner schlagen können. Da man am Anfang gegen einige starke Gegner verlor, schien ein Platz ganz hinten sehr wahrscheinlich, lag man doch nach der zweiten Runde auf Rang 11. Doch in der Schlussrunde punktete das 2. Team überdurchschnittlich und erzielte den guten 9. Rang von 12 Mannschaften.

Töss 1 lag nach der zweiten Runde wieder mal nur auf dem 4. Rang, auch wenn nur ein Spiel verloren ging. Wir hatten nur gegen das extrem starke Schlieren 3:0 verloren, aber trotz Sieg mit 2:1 gegen Rüti 2 einen Punkt verschenkt. Wir wussten, dass wir damit in der Schlussrunde gegen die anderen Teams mit Potential auf das Podest (Elgg 1, Rüti 1 und Jona) punkten mussten, um an diesen Gegnern vorbeizukommen.

Im ersten Spiel gegen Elgg kassierten wir dann gleich die erste 3:0 Niederlage, auch wenn wir sehr gut spielten und die Sätze sehr knapp für Elgg ausgingen. Coach Jörg Moor liess sich nicht entmutigen und führte das Team gegen Jona zu einem knappen 2:1 Sieg. Im letzten und entscheidenden Spiel gegen Rüti verloren wir den ersten Satz mit einer unkonzentrierten Leistung sehr klar, konnten den zweiten Satz aber für uns verbuchen. Im dritten Satz gingen die Emotionen hin und her und die zuschauenden Kinder und Eltern mussten fast bis zur Erschöpfung **„Hopp Töss“** rufen, damit wir den dritten Satz sehr knapp 11:9 gewinnen konnten. Mit diesen beiden knappen Siegen gegen die Direktverfolger waren wir dank der gewonnenen direkten Begegnung mit 24 Punkten auf **dem 3. Rang, auf dem Podest!** An der Bronze-Medaille hinter dem Sieger Schlieren und dem zweiten Elgg freuten sich natürlich alle riesig.

Ich möchte meinen Trainings-, Coachingkollegen und den Eltern der Kinder herzlich danken, welche mich mit dem Faustballnachwuchs unterstützten. Besonders danken möchte ich Frieder Koruna, Jörg Moor, Fabian Städeli, René Meili und Jörg Schönenberger, ohne welche der Betrieb nicht reibungslos funktionieren würde.

Peter Strassmann

Sport und Plausch für alle

Aktivriege
- Jugendriege Mädchen und Knaben
Faustballriege
Frauenriege
GymFit
Männerriege
Volleyballriege

8406 Winterthur

www.tvtoess.ch

Gesamtjahresprogramm 2011

	Anlass	Gesamtverein	Aktive	Jugendriegen	Männerriege	Frauenriege	GymFit	Faustball	Volleyball
Januar									
16.	Faustball Jugend-Schlussrunde, Rennweg							X	
März									
5.	Faustball-Plauschturnier	X							
18.	Generalversammlung	X							
Mai									
21. / 22.	Jugendsporttag			X					
22.	Turnfahrt						X		
Juni									
4. / 5.	Regionalmeisterschaften, Dägerlen		X						
19.	Schiri-Turnier, Festwirtschaft								X
24. - 26.	Zürcher KTF, Wädenswil (Einzel)		X						
Juli									
1. - 3.	Zürcher KTF, Wädenswil (Verein)		X						
9. / 10.	Jugend-Einzelturntag, Töss	X							
August									
19. - 21.	Tössemer Dorfet	X							
22.	Spielführersitzung								X
27. / 28.	Turnfahrt					X			
September									
10. / 11.	Turnfahrt		X						
16. / 17.	Turnfahrt				X			X	
Oktober									
27.	Riegenversammlung							X	
30.	Hallenfaustballturnier, Rennweg							X	
November									
7.	Riegenversammlung					X			
11.	Riegenversammlung				X				
17.	Riegenversammlung		X						
17. oder 24.	Riegenversammlung								X
Dezember									
6.	Riegenversammlung						X		
2012									
24.	Abendunterhaltung Bühnenprobe	X							
27.	Abendunterhaltung Hauptprobe	X							
28.	Abendunterhaltung	X							
9. / 10. Juni	Regionalmeisterschaften, Russikon		X						
Juni / Juli	2. Turnfest		X						

Bilanz TV Töss per 31.12.2010

Aktiven	**31.12.2010**	**31.12.2009**
Kassen	73.00	147.70
Postkonti	76'961.61	66'535.14
Bankkonto ZKB	5'729.65	17'419.85
Total Flüssige Mittel	**82'764.26**	**84'102.69**
Transitorische Aktiven	1'001.25	1'096.00
Verrechnungssteuer	1'671.50	1'363.85
Kassenobligationen ZKB	20'000.00	20'000.00
Total Aktiven	**105'437.01**	**106'562.54**

Passiven		
Transitorische Passiven	1'119.83	1'521.83
Fahnenfonds	2'587.15	2'587.15
Festhüttenfonds	5'047.85	4'928.55
Total Fremdkapital	**8'754.83**	**9'037.53**
Tenuefonds	550.85	550.85
Vergnügunsfonds MR	4'562.00	6'260.25
Riegenvermögen	92'412.16	77'906.43
Jahresgewinn/ -verlust	-842.83	12'807.48
Total Vereinsvermögen	**96'682.18**	**97'525.01**
Total Passiven	**105'437.01**	**106'562.54**

Winterthur, 8. Februar 2011

Der Kassier: Michael Schiller

Erfolgsrechnung Turnverein Töss per 31. Dezember 2010

	Verein Total	TV- Allgemein	Aktivriege	Volleyballriege	GimFit	Männerriege	Frauenriege	Faustballriege	Jugendriege	Geräteriege	FB Mini Training
Aufwand Turnbetrieb											
Verbandsbeiträge	11'565.00	11'510.00	0.00	0.00	0.00	55.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Turnhallenmiete	6'180.50	0.00	1'422.20	666.70	711.10	1'422.20	711.10	1'247.20			
Turnfest / Turniere / Meistersch.	7'259.65		2'263.65	490.00	0.00	0.00	0.00	1'489.00	1'431.00	896.00	690.00
Geräte / Material	1'701.90	0.00	136.00	817.65	-53.20	168.85	0.00	364.90	245.00	140.25	-117.55
Tenue	3'880.00	0.00	462.15	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	2'862.30	462.15	93.40
Leiterentschädigung	10'075.00		958.00	1'020.00	920.00	0.00	1'920.00	800.00	2'164.00	1'523.00	770.00
Leiterkurse	360.00		0.00	0.00	0.00	300.00	0.00	0.00	0.00	40.00	20.00
Turnbetrieb allgemein	3'133.30	0.00	38.85	50.00	0.00	0.00	269.90	1'917.50	746.05	59.00	52.00
Übriger Aufwand											
Ehrungen / Auszeichnungen	1'951.25	35.00	331.35	21.65	510.90	235.90	440.45	151.00	155.00	0.00	70.00
Schaukasten / Werbung	702.10	176.80			525.30				0.00		0.00
Mitteilungsblatt / Bulletin	674.33	674.33									
Allg. Verwaltungsaufwand	1'035.80	857.85	0.00	0.00	30.20	0.00	5.10	92.65	50.00	0.00	0.00
Briefpapier / Kuverts	406.70	406.70									
Bank- / Postkonto Spesen	311.40	271.25						40.15			
Freie Kredite für Sitzungen	2'746.95	1'039.70	0.00	0.00	0.00	300.00	0.00	700.00	707.25	0.00	0.00
Ausserordentliche Ausgaben	400.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	400.00	0.00	0.00
Total Aufwand	**52'383.88**	**14'971.63**	**5'612.20**	**3'066.00**	**2'644.30**	**2'481.95**	**3'346.55**	**6'802.40**	**8'760.60**	**3'120.40**	**1'577.85**
Erträge Turnverein											
Mitgliederbeiträge	25'902.50	13'977.50	2'110.00	1'000.00	890.00	1'445.00	1'260.00	1'220.00	1'380.00	1'980.00	640.00
Spenden	6'357.00	1'910.00	480.00	50.00	25.00	125.00	315.00	450.00	2'485.00	0.00	517.00
Zinserträge	936.55	428.65	302.85	27.00	24.10	51.00	33.30	69.65			
J+S Entschädigungen	7'369.00	524.00	1'100.80	0.00	0.00				3'010.20	1'636.25	1'097.75
Jugendförderung	2'026.00		0.00					0.00	2'026.00	0.00	0.00
Sonstige Erträge	2'960.00	0.00	960.00	0.00	0.00	1'790.00	210.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Festhütte-/ Bänke-Vermietung	420.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	420.00			
Tössemer-Dorfet	2'267.40	0.70	890.80	0.00	292.40	638.10	139.65	212.60	93.15		
Generalversammlung	829.80	-161.90	991.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00			
Org. Turniere / Meisterschaft	3'421.05		0.00	330.00	0.00	0.00	210.00	2'881.05			
Einnahmen Homepagewerbung	750.00	750.00									
Total Erträge	**53'239.30**	**17'428.95**	**6'836.15**	**1'407.00**	**1'231.50**	**4'049.10**	**2'167.95**	**5'253.30**	**8'994.35**	**3'616.25**	**2'254.75**
Gewinn / Verlust (-) vor Fonds	**855.42**	**2'457.32**	**1'223.95**	**-1'659.00**	**-1'412.80**	**1'567.15**	**-1'178.60**	**-1'549.10**	**233.75**	**495.85**	**676.90**
Fonds Veränderungen											
Allg. Fahnenfonds	0.00	0.00									
Tenuefonds Riegen	0.00		0.00	0.00							
Vergnügungsfonds	-1'698.25					-1'698.25					
Gewinn (+) / Verlust (-)	**-842.83**	**2'457.32**	**1'223.95**	**-1'659.00**	**-1'412.80**	**-131.10**	**-1'178.60**	**-1'549.10**	**233.75**	**495.85**	**676.90**
Vermögen per 1.1.2010	97'525.01	3'473.49	19'042.07	4'205.80	12'873.47	19'720.10	9'959.22	15'789.62	9'544.48	2'009.11	907.65
Vermögen per 31.12.2010	96'682.18	5'930.81	20'266.02	2'546.80	11'460.67	19'589.00	8'780.62	14'240.52	9'778.23	2'504.96	1'584.55

Budget Turnverein Töss 2011

	Verein Total	TV- Allgemein	Aktivriege	Volleyballriege	Gymfit	Männerriege	Frauenriege	Faustballriege	Jugendriege	Geräteriege	FB Mini Training
Aufwand Turnbetrieb											
Verbandsbeiträge	13'160	12'500	0	0	0	60	0	600	0	0	0
Turnhallenmiete	6'145	0	1'420	665	710	1'440	710	1'200		0	0
Turnfest / Turniere / Meistersch.	10'200		3'500	800	0	0	0	1'400	2'000	1'600	900
Geräte / Material	1'500	0	300	200	0	200	0	200	200	200	200
Tenue	4'620		500	1'000	0	0	0	1'920	500	0	700
Leiterentschädigung	9'740		1'000	500	1'200	250	2'040	400	1'900	1'700	750
Leiterkurse	1'600		100	0	0	200	0	150	300	800	50
Turnbetrieb allgemein	3'350		300	300	0	0	400	1'600	500	150	100
Übriger Aufwand											
Ehrungen / Auszeichnungen	2'360	800	300	50	60	50	400	100	400	100	100
Schaukasten / Werbung	200	200	0								
Mitteilungsblatt / Bulletin	500	500	0								
Allg. Verwaltungsaufwand	1'230	700	50	0	0	50	30	100	200	100	0
Briefpapier / Kuverts	1'000	1'000	0								
Bank- / Postkonto Spesen	300	300	0								
Freie Kredite für Sitzungen	3'450	900	0	0	600	250	100	700	600	300	0
Ausserordentliche Ausgaben	1'000	0	0	0	0	0	0	0	1'000	0	0
Total Ausgaben	**60'355**	**16'900**	**7'470**	**3'515**	**2'570**	**2'500**	**3'680**	**8'370**	**7'600**	**4'950**	**2'800**
Erträge Turnverein											
Mitgliederbeiträge	28'965	15'600	1'500	1'325	900	1'350	1'190	1'500	2'000	3'000	600
Spenden	2'410	1'000	200	50	210	100	200	150	100	0	400
Zinserträge	570	0	200	0	0	200	170	0	0	0	0
J+S Entschädigungen	6'400		800	0	0	0	0		3'200	1'400	1'000
Jugendförderung	1'500		0			0	0		800	500	200
Sonstige Erträge	1'400		0			1'400	0	0	0	0	0
Festhütte-/ Bänke-Vermietung	600		0	0	0	0	100	500		0	
Tössemer-Dorfet	1'640		500	0	440	500	100	100	0	0	0
Abendunterhaltung	2'750		2'000	0	0	0	0	450	300	0	0
Jugendeinzelturntag	2'720		1'500			500	220	500		0	0
Generalversammlung	100	-500	0			0	0	600			
Org. Turniere / Meisterschaft	2'800	0	0	300	0	0	0	2'500	0	0	0
Einnahmen Homepagewerbung	900	900	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Total Einnahmen	**52'755**	**17'000**	**6'700**	**1'675**	**1'550**	**4'050**	**1'980**	**6'300**	**6'400**	**4'900**	**2'200**
Gewinn (+) / Verlust (-) vor Fonds	**-7'600**	**+100**	**-770**	**-1'840**	**-1'020**	**+1'550**	**-1'700**	**-2'070**	**-1'200**	**-50**	**-600**
Fonds Veränderungen / Turnhalle											
Erhöhung Turnhallenkosten	+0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Tenuefonds Riegen	+0		0	0	0						
Vergnügungsfonds	-1'630					-1'630					
Gewinn (+) / Verlust (-)	**-9'230**	**100**	**-770**	**-1'840**	**-1'020**	**-80**	**-1'700**	**-2'070**	**-1'200**	**-50**	**-600**

Sport und Plausch für alle

Aktivriege
- Jugendriege Mädchen und Knaben
Faustballriege
Frauenriege
GymFit
Männerriege
Volleyballriege

8406 Winterthur

www.tvtoess.ch

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

Herzliche Gratulation unseren Mitgliedern

93 Jahre	Engeli Hans			
91 Jahre	Hauser Emil			
90 Jahre	Koruna Ilse	Bretscher Hans		
89 Jahre	Hauser Marie-Therese Belloni Hans	Rechsteiner Adolf Thalmann Karl		
88 Jahre	Graf Adolf, Dr. med. vet. Müller Hermann	Huber Josef Stutz Hans		
87 Jahre	Mörgeli Hans Aerne Gertrud	Michel Max Anner Emil		
86 Jahre	Habersaat Emil	Kägi Gustav		
85 Jahre	Meier Erna	Brändli Hans	Gilg Alois	
84 Jahre	Kneubühler Ernst			
83 Jahre	Müller Liselotte Vassella Doris	Koruna Hubert Keller Rolf	Baltensberger Willi sen Hagen Ernst	
82 Jahre	Anner Trudi Bitzer Dorli	Hartmeier Alice Degonda Elisabeth	Schneider Albert Hess René	Wipf Hans Schmidli Karl
81 Jahre	Huber Denise Müller Hanni	Beugger Hansruedi Frei-Weilenmann Ernst	Isaak Franz Huber Arthur	Frei Emil Wettstein Werner
80 Jahre	Thalmann Edith Kiesel Herbert	Aeberhardt Fred Leemann Walter	Steinmann Julius Rutishauser Werner	Krebs Albert Bösiger Hans
75 Jahre	Frei Yvonne Fettik Franz	Sandona Franz	Früh Hansruedi	Egloff Kurt
70 Jahre	Benz Margrit Kuser Ursula Grossmann-Strassmann Barbara	Vock Ursula Kuser Bruno Baumgartner Heinz Meier Hansjörg	Meier Peter Wirth Hanspeter König Jürgen	Papst Wolfgang Lee Werner Grisoli Luigi

Der Vorstand wünscht allen Mitgliederinnen und Mitglieder weiterhin viel Gesundheit, viel Geselligkeit und Spass mit dem Turnverein Töss.

Vorstand TV Töss

Sport und Plausch für alle

Mitglieder werben Mitglieder

✂----------

Turnverein Töss — Beitrittskarte

Unterzeichneter/e wünscht als ☐ Aktivmitglied (Riege: _____)
☐ Passivmitglied (Fr. 25.—pro Jahr)

in den Turnverein Töss einzutreten.

Name: _____

Vorname: _____

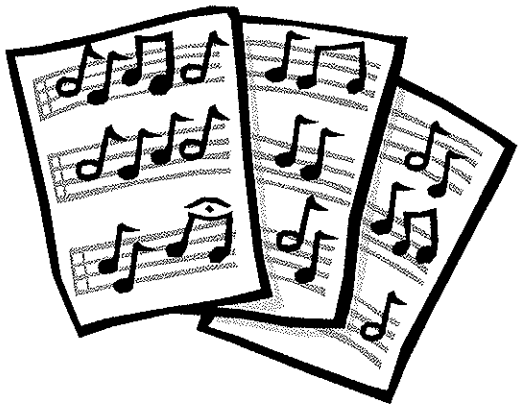
Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Eingeführt durch: _____



Hans Spielmann

1. Hans Spielmann stimme deine Fiedel,
   es geht im Schritt und Tritt.
   Zum Abschied noch ein muntres Liedel,
   wer Lust hat singe mit.
   (: Wir ziehen in die weite, ja weite wunderschöne Welt hinaus.
   Frisch auf zum frohen Wandern,
   wer Lust hat bleibt zu Haus. :)

2. Ist heut der Himmel klar und heiter,
   und morgen grau und trüb.
   Wir ziehen unsre Strasse weiter
   und singen noch ein Lied.
   (: Was soll denn weiter werden, als wie zum Bauern
   in ein warmes Nest, das macht uns kein Beschwerden,
   ist besser als Arrest :)

3. Und kommen auch mal schwere Zeiten,
   der Hunger plagt uns sehr.
   Der Wirt will uns kein Mahl bereiten,
   dieweil der Beutel leer.
   (: Das macht uns keine Sorgen,
   sagt an ihr Herrn, was kostet eure Welt?
   mit Fiedel und mit Bogen ist auch ein Fest bestellt:)